

Berufsqualifizierende Arbeitsverhältnisse

Die Herzogsägmühler Fach- und Ausbildungsbetriebe kommen Menschen entgegen, die besondere Hilfen zum Übergang in Betriebe des allgemeinen Arbeitsmarktes benötigen.

Ihnen bieten wir versicherungspflichtige Beschäftigung, weitere persönliche und berufliche Qualifizierung sowie sozialpädagogische Begleitung in zeitlich befristeten Arbeitsverhältnissen zur Erhöhung der Vermittlungsfähigkeit.

Beschäftigung

Wer vorübergehend oder auf Dauer den Anforderungen im allgemeinen Arbeitsmarkt nicht gewachsen ist, hat die Möglichkeit, bei uns einer „tagesstrukturierenden Beschäftigung“ (Art und Umfang nach Wahl) nachzugehen oder zu den Bedingungen von § 5 Absatz (1) Ziffer 8 Sozialgesetzbuch V tätig zu sein.

Arbeits- und Berufsberatung

Für die sozialpädagogische Begleitung am Ausbildungs- oder Arbeitsplatz, zur Klärung rechtlicher Fragen oder Fördermöglichkeiten der verschiedenen Sozialleistungsträger, bei persönlichen und sozialen Problemen und für den Übergang in weiterführende Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation oder in Betriebe des allgemeinen Arbeitsmarktes engagieren sich die Mitarbeitenden der Arbeits- und Berufsberatung.

Kosten

Für Herzogsägmühler Hilfeberechtigte bestehen fast immer Ansprüche gegenüber einem Kostenträger. Ansonsten bestehen in der Regel Ansprüche gegenüber einem Rehabilitationsträger. Bei Problemen in diesem Bereich sind die Mitarbeitenden der Arbeits- und Berufsberatung gerne behilflich.

Möglichkeiten zur ehrenamtlichen Mitarbeit

Mitbürgerinnen und Mitbürger mit der Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement sind uns herzlich willkommen. Sie können Benachteiligte in der Arbeitswelt vor allem durch Nachhilfeangebote unterstützen.

Wir informieren Sie gerne darüber.


Informationen und Beratung

Johann Weihele
Bereichsleiter
„Arbeit und Integration“
Telefon 0 88 61 219-268

Dorle Friedl
Arbeits- und Berufsberatung
Telefon 0 88 61 219-180

Kurt Schroth
Arbeits- und Berufsberatung
Telefon 0 88 61 219-181

Gefördert durch

 Gesellschaft für
Handwerksmessen mbH
München

Herzogsägmühle versteht sich als
ORT ZUM LEBEN

und wird getragen vom Verein „Innere Mission München – Diakonie in München und Oberbayern e. V.“. Hier erfahren Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Problemen, Krankheit oder Behinderung Hilfen zur persönlichen, sozialen und beruflichen Entwicklung oder Heimat und Pflege im Alter im Rahmen einer offenen Dorfgemeinschaft. Daneben stehen Herzogsägmühler Wohnungen, Betriebe, Tagesstätten und Beratungsdienste in anderen Orten.

Spendenkonto: HypoVereinsbank Weilheim
Nr. 4 799 500 (BLZ 703 211 94)



HERZOGSÄGMÜHLE

Von-Kahl-Straße 4
86971 Peiting-Herzogsägmühle
Telefon 0 88 61 219-0
Telefax 0 88 61 219-201
e-mail: info@herzogsaegmuehle.de
Internet: www.herzogsaegmuehle.de

Stand: Januar 2010 · 25475

ARBEIT UND INTEGRATION

HERZOGSÄGMÜHLE



In der Arbeitswelt
bestehen

Berufliche Integration sichert die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft. Herzogsägmühle bietet deshalb für Jugendliche und Erwachsene mit

- Lern- und Verhaltensproblemen
- seelischer Erkrankung
- Suchtproblemen
- Problemen im Motivations- und Sozialbereich

eine sehr breite Palette von Möglichkeiten zur Berufsvorbereitung, Ausbildung und Beschäftigung.

Berufsvorbereitung

Angebote der Berufsvorbereitung sind vor allem

- Maßnahmen der „Arbeits- und Beschäftigungstherapie“ in einzelnen Fachbereichen
- individuelle Einzel- und Kleingruppenarbeit im Fachbereich oder in Fach- und Ausbildungsbetrieben
- Lehrgänge zur Förderung der Ausbildungs- und Berufsreife für junge Menschen mit seelischer Erkrankung
- Berufsvorbereitungsjahr in 13 verschiedenen Fachbereichen an der Berufsschule Herzogsägmühle mit der Möglichkeit, den Hauptschulabschluss nachzuholen.

Die jeweiligen Ziele sind die Förderung des Selbstvertrauens, der Erwerb grundlegender theoretischer Kenntnisse und praktischer Fertigkeiten, die berufliche Orientierung oder Abklärung weiterer beruflicher Fördermaßnahmen.

Die Begleitung durch sozialpädagogische und psychologische Fachdienste ist selbstverständlich.

Ausbildung

Nach Abschluss der schulischen Förderung oder berufsvorbereitenden Maßnahmen stehen Ausbildungswilligen aller Altersstufen folgende Ausbildungsmöglichkeiten offen:



Staatlich anerkannte Ausbildungsberufe

für Mädchen und Jungen, Frauen und Männer

- Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Bäcker/in
- Bürokaufmann/frau
- Elektroniker/in (Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik)
- Fachinformatiker/in (Fachrichtung Systemintegration)
- Fachkraft im Gastgewerbe
- Fachverkäufer/in im Nahrungsmittelhandwerk (Schwerpunkt Fleischerei)
- Feinwerkmechaniker/in
- Fleischer/in
- Friseur/in
- Gärtner/in (Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau)
- Gärtner/in (Fachrichtung Gemüsebau)
- Gärtner/in (Fachrichtung Zierpflanzenbau)
- Gärtner/in (Fachrichtung Zierpflanzenbau, Schwerpunkt Verkauf)
- Gebäudereiniger/in
- Goldschmied/in
- Hauswirtschafter/in
- IT-Systemkaufmann/frau
- Kaufmann/frau für Bürokommunikation

- Kaufmann/frau im Gesundheitswesen
- Keramiker/in
- Koch/Köchin
- Konditor/in
- Kraftfahrzeugmechatroniker/in
- Landwirt/in
- Maler/in und Lackierer/in (Fachrichtung Gestaltung und Instandhaltung)
- Metallbauer/in (Fachrichtung Konstruktionstechnik)
- Restaurantfachmann/frau
- Textilreiniger/in
- Tischler/in
- Verkäufer/in

Von Kammern anerkannte Ausbildungsberufe

gemäß § 48 Berufsbildungsgesetz/§ 42 b Handwerksordnung für Jungen und Mädchen bzw. Frauen und Männer

- Beikoch/Beiköchin
- Fahrzeugpfleger/in
- Hauswirtschaftstechnische/r Helfer/in
- Holzfachwerker/in
- Malerfachwerker/in
- Metallfachwerker/in
- Metallfeinbearbeiter/in
- Verkaufshilfe
- Werker/in im Gartenbau (Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau)
- Werker/in im Gartenbau (Fachrichtung Gemüsebau)
- Werker/in im Gartenbau (Fachrichtung Zierpflanzenbau)

Unser Konzept

- Offenheit für jedermann
- Normalität und Bestandteil der heimischen Wirtschaft
- Bemühen um absolute Kundenorientierung und um hochwertige, originelle und marktgerechte Produkte
- Gleichwertige Berücksichtigung von pädagogischen und wirtschaftlichen Erfordernissen

Unsere persönlich und fachlich geeigneten Ausbilder und Beauftragten für Ausbildung und Anleitung garantieren gute Erfolgchancen für die Ausbildung. Individuelle Bedürfnisse der Auszubildenden werden ebenso berücksichtigt wie spätere Erfordernisse in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes. Ein weiterer Vorteil ist die Möglichkeit des Besuchs der eigenen Berufsschule zur individuellen Lernförderung.